



VEREIN  
**DÜRSTELERHAUS**



**GEMEINDE GOSSAU**

# Protokoll der Generalversammlung 2024

**Montag, 17. Juni 2024, Dürstelerhaus Ottikon, 19.00 Uhr**

Anwesend: 14 Mitglieder, inklusive Vorstand und Rechnungsführer.  
Vorsitz Annamarie Keller (Co-Präsidentin), Protokoll Heinz Girschweiler.  
Entschuldigt: diverse

## Traktanden

### 1. Begrüssung

Co-Präsidentin Annamarie Keller begrüsst im Dachgeschoss des Dürstelerhauses 14 Mitglieder, inklusive Vorstand. Als Vertreter der Gemeinde ist Gemeindeschreiber Thomas Binder anwesend. Diverse Mitglieder haben sich entschuldigt, unter ihnen auch Revisor Christoph Walder.

### 2. Wahl der Stimmenzähler

Edy Müller wird zum Stimmenzähler gewählt.

### 3. Abnahme des Protokolls der 6. Generalversammlung

Das Protokoll der Generalversammlung vom 26. Juni 2023 wird einstimmig genehmigt.

### 4. Jahresbericht 2023 des Präsidiums

Co-Präsidentin Karin Reinhardt präsentiert den in schriftlicher Form vorliegenden Jahresbericht. Der Vorstand hat das Museumskonzept zusammen mit Walter Bersorger fertiggestellt und dem Gemeinderat übergeben. Quintessenz: Das Museum soll eine professionelle Leitung erhalten, dies in einem Teilzeitpensum. Der Verein wird aufgelöst, da die Mittel der Gemeinde direkt an die Museumsleiterin fließen und ihm damit die finanzielle und personelle Basis fehlt.

Höhepunkte waren die umfassende Ausstellung zu Leben und Werk von Arthur Stocker. Buchvernissage und Ausstellung waren sehr gut besucht. Auch die Fotoausstellung zu den Gossauer Schulen fand grosse Beachtung, vorwiegend bei älteren Gossauerinnen und Gossauern.

Statt des vom Verein vorgeschlagenen Naturgartens planen Unterottiker zusammen mit der Gemeinde einen Kinderspiel- und Begegnungsplatz im westlichen Teil des Areals.

Im Frühjahr 2024 war das Dürstelerhaus von zwei privaten Ausstellungen belegt: Eva und Lisa Zollinger sowie Morris Eberhard zeigten Bilder, Scherenschnitte und Videos. Gerda Kuhn wiederum gestaltete eine Gedenkausstellung für ihren Grossvater Emil

Muggli, den malenden Bauern vom Hundsruggen. Dies zu seinem 120. Geburtstag. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

## **5. Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Kassier Martin Keller präsentiert die Jahresrechnung 2023. Sie schliesst mit einem Defizit von Fr. 7'496.29, dies bei einem Aufwand von Fr. 29'505.29.

Das Defizit ist auf die aufwändige Arthur-Stocker-Ausstellung zurückzuführen und war erwartet worden.

Per Ende 2023 beträgt das Vereinskaptal Fr. 40'392.72.

Der Revisor empfiehlt Abnahme der sorgfältig geführten Rechnung.

Die Versammlung folgt dieser Empfehlung einstimmig und erteilt dem Kassier Décharge.

## **6. Budget 2024**

Für das laufende Jahr budgetiert der Vorstand einen Verlust von 7'670 Franken.

Weil der Gemeindebeitrag nicht mehr eingeht, fehlt es an grösseren Einnahmen.

Die Versammlung genehmigt den Voranschlag einmütig

## **7. Auflösung des Vereins per 31.12.2024**

Die Versammlung erteilt dem Vorstand und dem Revisor die Kompetenz, die Vereinsrechnung 2024 abzunehmen und das Restvermögen an die Gemeinde zu überweisen. Gemäss Auskunft von Thomas Binder soll es zur Mitfinanzierung des grossen Digitalisierungsprojektes für Arthur Stockers Filme dienen.

## **8. Vorstellung der Kuratorin Jasmin Gadola**

Seit 1. März 2024 ist Jasmin Gadola in einem 30-Prozent-Pensum als Kuratorin angestellt. Sie bringt als Historikerin und Kunsthistorikerin Erfahrung in der Museumsleitung, in der Radioarbeit und in der Fotografie mit. Ihr kleines Büro ist im Dürstelerhaus und sie ist ab sofort die Ansprechpartnerin für alle das Dürstelerhaus betreffenden Anliegen: per Mailadresse, Telefon oder Post. Eine erste wichtige Aufgabe sieht sie darin, die Sammlung in Zusammenarbeit mit Walter Bersorger zu ordnen. Sie plant eine erste Fotoausstellung zu Winterfesten und im kommenden Frühling eine grosse Ausstellung des Ottiker Künstlers Roberto Lauro.

Als Winterthurerin ist sie auf lokale Unterstützung angewiesen. Sie sucht deshalb, unter anderem unter den bisherigen Vereinsmitgliedern, helfende Hände sowie Botschafterinnen, die sporadisch einsatzwillig sind. Jasmin Gadola arbeitet auch in der AG Spielplatz mit. Sie bedankt sich beim Vereinsvorstand für die gute Übergabe der Verantwortung.



VEREIN  
**DÜRSTELERHAUS**



**GEMEINDE GOSSAU**

## **9. Fragen der Mitglieder**

Karin Reinhardt fragt, was mit den Tierpräparaten geschehen soll, die sie von den Schulen gerettet hat. Jasmin Gadola sagt, darüber sei noch nichts entschieden. Jedenfalls sollen sie nicht einfach entsorgt, sondern vielmehr fachgerecht gelagert werden.

Sie versichert, die drei Schwerpunkte Geschichte, Kultur und Natur weiter zu pflegen.

Jasmin Gadola koordiniert alle Belegungen des Dürstelerhauses, auch jene der Öttiker Frauen- und Männertreffs.

## **10. Fragen der Mitglieder**

Karin Reinhardt hält einen persönlichen Rückblick auf 40 Jahre Arbeit im Dürstelerhaus, darunter acht Jahre als Bewohnerin mit ihrer Familie. Alles begann bei einem Gerbel-Spaziergang mit der "Zufalls-Bekannntschaft" dem amWegrand malenden Jakob Zollinger...

Thomas Binder betont, es gelte dem Museum Sorge zu tragen. Er ist von der gewählten Kuratorin überzeugt. Er verdankt die gute Arbeit des Vorstandes und stellt einen speziellen Verdankungsanlass in Aussicht.

Annamarie Keller schliesst die Versammlung mit dem Dank für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und im Verein. Sie lädt die Anwesenden zum Apéro riche im Parterre.

Für das Protokoll:  
Heinz Girschweiler, Aktuar